

LUIS FRANZ, LEITER DER GRUPPE KOLPING, STELLT DAS NEUE PROGRAMM VOR

# Kolpingfamilie Schwaz setzt neue Arbeitsschwerpunkte

Nach schwierigen Zeiten in der Kolpingfamilie und um das Kolpinghaus in der Knappenstadt konnte nach einer Aufbauphase innerhalb der letzten sechs Jahre der Verein wieder auf den gewohnten Erfolgsweg gebracht werden.

SCHWAZ (bb). Luis Franz, der Leiter der Gruppe Kolping, möchte mit seinem Team mehr Augenmerk auf die eigentliche Verantwortung als sozialer Verein im Sinne Adolph Kolpings legen. Schwaz will die Kolpingfamilie mit vorläufig vier Großveranstaltungen pro Jahr im Kolpingaal das Interesse wecken. In diesem Herbst sind Konzepte und religiöse Nachdenkveranstaltungen für die Jugend geplant. Der Vortrag über die menschliche Entwicklung auf dem Ar-

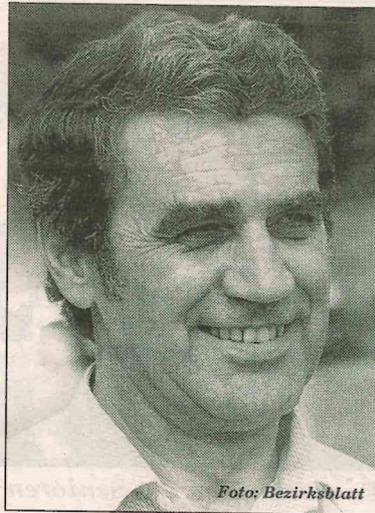


Foto: Bezirksblatt

**Leiter der Schwazer Kolpinggruppe: Luis Franz**

beitsmarkt ist in Vorbereitung. Eheseminare sind ein anderes Thema, um das sich die Kolpingfamilie annehmen wird.

Im Theaterbereich werden weiterhin drei Produktionen im Jahr erarbeitet. Die Singrunde widmet sich vor allem persönl. Dingen, wie der Gestaltung von Hochzeiten und anderen festlichen Anlässen. Die Frauenrunde trifft sich jeden Mittwoch zu einem "Hoangart", zu der alle Frauen eingeladen sind, die einfach strickend und plaudernd gemeinsam den Abend verbringen wollen. Die Tanzgruppe "Splash", eine Damengruppe, hegt mehr auf der sportlichen Ebene Freundschaft, und da und dort hat sie ja auch schon so manche Gemüter positiv bewegt. Neue Wege in der Jugendarbeit: Hier will die Kolpingfamilie, so Luis Franz, durch offene Angebote eine gute Ergänzung zu dem bieten, was die Gastronomie in Schwaz seit einigen Jahren schon positiv leistet.